

## **STAY SAFE ... THINK POSITIVE ... KEEP FUTURE FOCUSED**

CEO Gerd Liebig kommentiert die jüngsten Entwicklungen im Rahmen von COVID-19, wie Sumitomo (SHI) Demag reagiert hat und warum er optimistisch in die Zukunft blickt

***Schwaig, 21. April 2020 – Das Coronavirus bestimmt unverändert unser Denken und Handeln. Doch nach etlichen bangen Wochen dürfen wir in Europa und Asien vorsichtig optimistisch sein. Die COVID-19-Neuinfektionen verlangsamen sich in vielen Ländern. Uns allen sind die vorbeugenden Maßnahmen, um uns gegen eine Infektion mit dem Virus zu schützen, in Fleisch und Blut übergegangen.***

***Für eine weitere Eindämmung des Coronavirus, hat Sumitomo (SHI) Demag mit einer beachtlichen Flexibilität neue Arbeitsformen zum Schutz der Mitarbeiter eingeführt. Der Einsatz von Home Office, Online-Projektmanagement und Videokonferenzen gewährleistet die kontinuierliche Unterstützung unserer Kunden. Auch die erhöhte Nachfrage nach branchenspezifischen Lösungen, insbesondere mit Fokus auf Medizintechnik und Verpackung, sowie die deutlich gestiegene Nachfrage nach vollelektrischen Maschinen, gefördert durch die vielen staatlichen Initiativen, lässt uns positiv in die Zukunft blicken.***

### **Vollelektrische Maschinen und Fokus auf Medizintechnik sowie Verpackungsindustrie sind erfolgsentscheidend**

Bereits die Automobilkrise 2019 hat die kunststoffverarbeitende Industrie bekanntlich schwer getroffen. Durch eine gestärkte Position in zusätzlichen Märkten kann Sumitomo (SHI) Demag die Krisenauswirkungen in erheblichem Maße ausgleichen. Heute zeigt sich, wie wichtig die Entscheidung war, bereits vor einigen Jahren die Neu- und Weiterentwicklung unserer vollelektrischen Maschinenbaureihe IntElect zu forcieren.

Unsere Kompetenzen im vollelektrischen Bereich gepaart mit einem speziellen Optionspaket für die besonderen Produktionsanforderungen in der Medizintechnik, gewährleisten eine saubere Produktionsumgebung. Gerade in herausfordernden Zeiten wie diesen sind wir maßgeblich in der Lage die Medizinindustrie als Systemlieferant bestmöglich zu unterstützen.

Auch der Fokus auf die Schnellläufer-Baureihe EI-Exis SP, die speziell für anspruchsvolle Prozesse der Verpackungsindustrie ausgelegt ist, spielt aktuell eine wichtige Rolle. Viele Unternehmen, die sich verpflichtet haben, Kunststoffverpackungen im Jahr 2020 zu reduzieren, sind aus hygienischen Gründen wieder auf Einwegkunststoff umgestiegen. Auch wenn dieser Anstieg voraussichtlich nur vorübergehend anhalten wird, berichten Verpackungshersteller von einer höheren Nachfrage nach Einwegprodukten wie

beispielsweise Verschlüssen, Pumpspender, Lebensmittelbehälter und Produkte für das Gesundheitswesen, wie z.B. Putztücher.

### **Lieferung von notwendigen Komponenten weiterhin sichergestellt**

Verzögerungen in der Lieferkette sind aktuell nicht vermeidbar. Unsere Zulieferer sind leider weiterhin schwer von der Coronakrise betroffen. Beruhigend ist jedoch, dass die Verzögerungen nur im Bereich weniger Tage liegen.

Durch unser weltweites Sourcing und die Integration des Sumitomo (SHI) Demag Verbunds mit eigener Produktion in Deutschland, Japan und China, können wir unsere Lieferketten aufrecht erhalten. Wir hoffen sehr, dass der im Moment feststellbare, positive Trend anhält und sich die Lage weiter entspannt. Beispielsweise haben uns gute Nachrichten aus Italien erreicht: Zwar sind alle Unternehmen geschlossen, doch die Regierung hat unter anderem die Lieferung von Komponenten für Spritzgießmaschinen genehmigt, so dass wir weiterhin mit Teilen aus Italien versorgt werden.

### **Herausragende Arbeit von Pandemie-Krisenstab**

In der gegenwärtigen Krise zeigt sich, dass alle unsere Mitarbeitenden an einem Strang ziehen. Besonders herausheben möchte ich aber unseren Pandemie-Krisenstab, der uns mit allen Kräften dabei unterstützt, die Gesundheit der Mitarbeitenden zu schützen. Die Mitglieder des Krisenstabs tagen in kurzen Abständen, um sich über die neuesten Erkenntnisse auszutauschen und Maßnahmen zur Risikominimierung einzuleiten, wie zum Beispiel die Ausgabe von Desinfektionsmitteln und Atemschutzmasken. Außerdem werden Mitarbeitende, Tochtergesellschaften und Agenten mit einem wöchentlichen Newsletter über neueste Entwicklungen auf dem aktuellen Stand gehalten. Alle Informationen zu unserem Pandemie-Plan sind damit von überall aus und zu jeder Zeit transparent einsehbar.

### **Digitalisierung der internen Prozesse in Rekordzeit**

Bei Sumitomo (SHI) Demag wurde die Digitalisierung der internen Prozesse mit höchster Flexibilität umgesetzt: Unsere deutschen Standorte in Schwaig und Wiehe nutzen mittlerweile selbstverständlich digitale Plattformen für die Kommunikation sowie für die gemeinsame Projektarbeit aus dem Home Office. Mit Sicherheit werden wir diese fortschrittlichen und effizienten Tools auch in Zukunft weiter einsetzen und länderübergreifend zum Nutzen unserer Kunden und Geschäftspartner ausbauen.

Mitarbeitende in der Produktion, welche nicht im Home Office arbeiten können, sind entsprechend mit Atemschutzmasken ausgestattet und halten die vorgegebenen Sicherheitsabstände ein.

Wird nach der Coronakrise alles so sein wie früher? Ich denke nicht. Das Bewusstsein vieler Menschen für die Dinge, die wirklich wichtig sind, hat sich bereits jetzt nachhaltig verändert. Die Krise gibt uns Zeit, um unsere Denk- und Arbeitsweise zu reflektieren sowie zu verändern. Wir lernen unsere Gesundheit, unsere Familien, Freunde, Kollegen und unsere Arbeit sehr zu schätzen und legen weniger Wert auf Luxus. Auch Sumitomo (SHI) Demag wird sich verändern. Aber wir sind sicher: vor allem zum Positiven. Aus dieser Krise werden wir als ein noch stärkeres Unternehmen hervorgehen. Angesichts der Herausforderungen und trotz der Arbeit von zuhause aus, hat uns diese Zeit als Team noch enger zusammengeschweißt.

**Company News für Sumitomo (SHI) Demag Plastics Machinery GmbH von:**

Ina Falkner

T +49 (0) 9122 183404

E falkner@mond-online.com

**Kontakt**

Mariella Meyer, Referentin Marketing

Planning & Promotion

Sumitomo (SHI) Demag

+49 911 5061-5005

[mariella.meyer@shi-g.com](mailto:mariella.meyer@shi-g.com)

**Sumitomo (SHI) Demag Plastics Machinery GmbH**

Sumitomo (SHI) Demag hat die Entwicklung der Kunststoffbranche seit Beginn an nachhaltig geprägt. Als Spezialist für Spritzgießmaschinen zur Kunststoffverarbeitung gehört Sumitomo (SHI) Demag gemeinsam mit seinem japanischen Mutterkonzern Sumitomo Heavy Industries zu den weltweit führenden Unternehmen der Branche.

Das globale Entwicklungs- und Produktionsnetzwerk von Sumitomo Heavy Industries und Sumitomo (SHI) Demag besteht aus vier Werken in Japan, Deutschland und China mit mehr als 3.000 Mitarbeitern. Das Produktportfolio umfasst vollelektrisch und hybrid angetriebene Spritzgießmaschinen im Schließkraftspektrum zwischen 180 und 15.000 kN. Mit über 145.000 installierten Maschinen ist Sumitomo (SHI) Demag in allen wichtigen Märkten der Welt präsent und gilt als einer der größten globalen Hersteller von Spritzgießmaschinen.

Das Sumitomo-Stammwerk in Chiba, Japan stellt Maschinen mit kleinen und mittleren Schließkräften her. Rund 95 % aller ausgelieferten Maschinen besitzen ein vollelektrisches Antriebskonzept. Die deutschen Sumitomo (SHI) Demag Standorte in Schwaig und Wiehe fertigen mit hybridem Antriebskonzept die Baureihe Systemec Servo sowie die Hochleistungs- und Schnelllaufmaschinen EI-Exis SP und Systemec SP. Die Baureihe IntElect mit elektrischer Antriebstechnik wird ebenfalls in Deutschland für den internationalen Markt produziert.

In Ningbo/China ist Sumitomo (SHI) Demag bereits seit 1998 mit einer Produktion vor Ort. Seit Mitte 2015 verfügt das dortige Tochterunternehmen Demag Plastics Machinery (Ningbo) Co., Ltd. über ein neues Werk mit 13.000 m<sup>2</sup> Nutzfläche, in dem die Serie Systemec C mit 500 bis 10.000 kN Schließkraft für asiatische Märkte gefertigt wird. Neben Spritzgießmaschinen bietet Sumitomo (SHI) Demag kundenindividuelle und standardisierte Systeme zur Automatisierung des Formteilhandlings, verfahrens- und prozesstechnische Lösungen für Sonderanwendungen, maßgeschneiderte Dienstleistungen und Servicekonzepte sowie

Angebote zur Finanzierung der Investition in Spritzgießmaschinen.

Mit seinem lückenlosen Vertriebs- und Servicenetzwerk aus Tochtergesellschaften und Vertretungen ist Sumitomo (SHI) Demag in allen wichtigen Industriemärkten präsent.